

+Getauft wurde:

20.12. Franz Leopold Hochhauser, Schwanenstadt
Herr, segne dieses Kind, seine Eltern und Paten!

In die ewige Heimat ist uns vorausgegangen:

22.12.14 Anton Brandmayr, Sicking
Herr, schenke ihm das ewige Leben!

Wichtige Informationen



Ein großes „Vergelt's Gott“ unseren SternsingerInnen, BegleiterInnen, Organisatorinnen der Jungschar, den Gastfamilien und allen, die sie aufgenommen und die gespendet haben. Das vorläufige Endergebnis liegt bei **6.576,61 Euro**.

Sie haben die Sternsinger/innen verpasst und möchten trotzdem spenden für die Hilfsprojekte der Dreikönigsaktion? Sie können unter dem Link: <http://www.dka.at/index.php?id=1902#.VLarriuG9Lt> online spenden und auch eine Spendenbestätigung anfordern.

Terror oder Fasching?

Kann man nach den feigen und brutalen Terror-Anschlägen in Paris und angesichts der Angst vor weiteren Attentaten überhaupt noch Karneval feiern, ausgelassen und fröhlich? Diese Frage bewegte auch Pfarrer Markus Könen und wohl viele von uns in diesen Tagen. Und der Pfarrer hat eine Antwort auf seine Frage gefunden: "Karneval feiern? Jetzt erst recht!"

Es sei wichtig, ein Zeichen zu setzen und zu signalisieren, dass keine Gewalttat dieser Welt das letzte Wort haben darf. "Humor ist der gute Boden, auf dem menschliches Zusammenleben gedeihen kann." Der Karneval stehe für Lebensfreude, für das Miteinander der Menschen, für Offenheit und Toleranz, bekräftigt Könen.



Pfarre aktuell

Maria Puchheim Nr. 1 – 2015©

11. 1. – 8. 2. 2015



Am 12. Dez. 2014 wurde der Kooperationsvertrag zwischen Maximilianhaus, Pfarre Maria Puchheim und Redemptoristen unterzeichnet.

Mit 1. Jän. 2015 teilen sich Maximilianhaus und Pfarre die Räume. Alle Treffen der Gruppen und Runden finden nun im MaxHaus statt, d.h., dass alle Termine mit der Leitung des MaxHauses abgesprochen bzw. reserviert werden müssen. Tel: 07674/66550 Näheres in der neuen Pfarrinfo.

Inhaber, Herausgeber, Hersteller und Redaktion: Pfarramt Maria Puchheim,
Gmundner Str. 1, 4800 Attnang-Puchheim, Tel: **07674/62334**, **Pfarrer: 0676/ 8776-5218**
Email: pfarre.mariapuchheim@diocese-linz.at, Homepage: www.maria-puchheim.at
Sprechstunden der Pfarrseelsorger: Di. u. Fr. 10.00 – 12.00 Uhr
Pfarrsekretärin: Di. u. Sa. 8.00 – 10.00 Uhr u. Mi. 16.00 – 19.00 sowie Fr. 14.00 – 17.00

- So 18. 1.** **2. Sonntag im Jahreskreis**
Sonntagsordnung – Evangelium: Joh 1, 35-42
10.30: Ökumenischer Gottesdienst m. Pfarrer Mag.
 Martin Rössler u. dem Posaunenchor aus Rutzenmoos
- Sa 24. 1. **19.00:** Vorabendmesse
- So 25. 1.** **3. Sonntag im Jahreskreis**
Sonntagsordnung – Evangelium: Mk 1, 14-20
- Mo 26. 1. **19.30:** Frauenoase im Maxhaus
- Mi 28. 1. **19.30:** PGR – Sitzung im Maxhaus
- Do 29. 1. **19.30:** Erster Tischmütterabend im Maxhaus
- Sa 31. 1. **14.00:** Jungscharnachmittag im Maxhaus
19.00: Vorabendmesse
- So 1. 2.** **4. Sonntag im Jahreskreis**
Sonntagsordnung – Evangelium: Mk 1, 21-28
- Mo 2. 2.** **Fest der Darstellung Herrn – „Maria Lichtmeß“**
 Kerzenweihe beim Gottesdienst um 8.00 Uhr
Beide Gottesdienste werden in der Basilika gefeiert.
- Di 3. 2.** **Gedenktag des hl. Bischof Blasius**
 Nach den Gottesdiensten wird der Blasiussegen gespendet.
19.30: Treffen der Kath. Männerbewegung im Maxhaus
- Sa 7. 2. **14.00:** Monatswallfahrt der Kreuzschwestern
19.00: Vorabendmesse
- So 8. 2.** **5. Sonntag im Jahreskreis**
Sonntagsordnung – Evangelium: Mk 1, 29-39
 Sammlung für die Kirchenheizung
10.30: Kindergottesdienst in der GK

Vorankündigungen:

Mi. 25. 2. 2015: Krankensalbungsgottesdienst in der Georgskirche

Mo. 9. 3. 2015: Bußgottesdienst in der Basilika

1. – 5. Fastensonntag, 15.00 Uhr Fastenpredigten, gehalten von
 Rektor P. Dr. Peter Koch.

So., 29. 3., 14.30 Uhr: Kreuzweg des Seelsorgeraumes auf die
 Mariannenhöhe

Die **Pfarre Maria Puchheim** sucht eine/n **PfarrsekretärIn** zum
 Dienstantritt bevorzugt mit 1. April 2015.

Geplant ist ein Wochenstundenausmaß von 12 Stunden (mittelfristig
 eventuell bis zu maximal 25 Stunden) mit Einstufung in die Entloh-
 nungsgruppe G3 des Kollektivvertrages der Diözese Linz.

Bewerbungsfrist ist bis **21. 2. 2015**, Bewerbungsunterlagen sind in
 der Pfarrkanzlei erhältlich bzw. können mittels E-Mail unter
pfarre.mariapuchheim@dioezese-linz.at angefordert werden.

Gebetswoche für die Einheit der Christen

Gib mir zu trinken“ (Johannes 4,7)

Mindestens einmal im Jahr werden Christinnen und Christen
 erinnert an Jesu Gebet für seine Jünger „damit sie alle eins
 seien [...], damit die Welt glaube“ (vgl. Joh 17,21). Es berührt
 ihre Herzen und sie kommen zusammen, um gemeinsam für
 die Einheit zu beten. Jesus hat bewusst von Judäa nach Galiläa
 einen Weg gewählt, der ihn durch Samarien führt.

Auf seinem Weg kommt er an einem Brunnen vorbei, aus dem
 eine samaritanische Frau regelmäßig Wasser schöpft. Die öku-
 menische Gruppe aus Brasilien lädt uns ein, die zwei Symbole
 „Weg“ und „Wasser“ als Bilder der sichtbaren Einheit der
 Christen zu verstehen, für die wir in dieser Woche beten. Die
 brasilianische

Vorbereitungsgruppe schlägt vor, über folgende Fragen nachzudenken:

**1. Wie sieht der Weg zur Einheit aus, den wir gehen sollen, so dass die
 Welt aus der Quelle des Lebens trinken möchte, die Jesus Christus
 selbst ist?**

**2. Auf welchem Weg kommen wir zu einer Einheit, in der unsere Vielfalt
 Raum hat und geschätzt wird?**

Auf dem Weg der Einheit gibt es einen gut gefüllten Brunnen; gefüllt mit
 dem Wasser, das Jesus auf seinem Weg braucht, aber auch mit dem Wasser,
 das er gibt und das bis ins ewige Leben reicht. Das Wasser, das die samariti-
 sche Frau täglich schöpft, ist das Wasser, das Durst löscht. Es ist das Wasser,
 das die Wüste erblühen lässt. Das Wasser, das Jesus gibt, ist das Wasser,
 über dem der Geist Gottes schwebt, das lebendige Wasser. Es ist das Wasser,
 mit dem wir getauft wurden.

Entnommen: <http://www.oikoumene.org/de/resources/week-of-prayer/>

